

Schulentwicklung von A bis Z

Informationen zu den Zertifikaten

ZAS weitet den Horizont,
vertieft die Reflexion und erhält
Ihre Berufs- und Lebensfreude



Zertifikat Schulleitung

Sie haben die Möglichkeit, das Zertifikat innerhalb von zwei Jahren zu erwerben, da alle Module in diesem Zeitraum mindestens zweimal angeboten werden. Sie können jederzeit in die Ausbildung einsteigen. Das Zertifikat wird von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie anerkannt und unterstützt (siehe Kasten Seite 2).

Das Zertifikat erhalten Sie

wenn Sie

- die Module
 - 01 Schule wirksam führen
 - 11 Unterrichtsentwicklung I
 - 12 Unterrichtsentwicklung IIsowie mindestens 9 weitere (insgesamt 12) der über 25 Module besuchen,

darüber hinaus

- den Einführungskurs in die Intervision (Modul 30) sowie mindestens sechs Intervisionshalbtage in selbstorganisiert arbeitenden Gruppen absolvieren,
- eine Abschlussarbeit schreiben,

und

- Module bei mindestens fünf Kursleiterinnen oder Kursleitern besucht haben, um verschiedene Führungsstile und Methoden kennen zu lernen (das Bewerbungstraining mit drei Kursleitenden zählt hier nicht).

Die Module 11 und 12 sollten nacheinander besucht werden.

Ihre individuelle Planung

Sie können jederzeit mit der Ausbildung beginnen, indem Sie sich zu Ihrem ersten Modul anmelden. Wir empfehlen zunächst mit Modul 01 zu beginnen und frühzeitig den Einführungskurs in die Intervision zu belegen (wegen der folgenden selbstorganisierten Intervisionssitzungen).

Sie haben die Wahl Ihr eigenes Ausbildungsprogramm zusammenzustellen.

Die Module sind in der Regel anderthalbtägig, sie liegen in der Schulzeit, an Wochenenden oder in den Ferien. Die Fortführung der Qualifizierung ist jederzeit gewährleistet.

Intervision

ist ein Format zum Austausch über berufliche Fragen und Erfahrungen unter Kolleginnen und Kollegen und zur Reflexion Ihres Führungsverhaltens. Das Verfahren erlernen Sie in einem Einführungsmodul. Die Intervision begleitet und unterstützt Sie während der gesamten Ausbildung.

Die Erfahrung zeigt, dass viele Gruppen nach Beendigung der Ausbildung weiter bestehen.

Abschlussarbeit

In der Abschlussarbeit beschreiben Sie eine abgeschlossene Führungsmaßnahme, die Sie selbst gestaltet haben, die Sie mitverantworten oder die Sie als Betroffene oder Betroffener miterlebt haben und anschließend analytisch betrachten. Es kommt dabei nicht auf den Erfolg oder Misserfolg der Führungsmaßnahme an, sondern auf Ihre Reflexion der Durchführung der Maßnahme.

Weitere Informationen finden Sie im anhängenden Merkblatt „Abschlussarbeit“.

Wie erhalten Sie das „Zertifikat Schulleitung“?

Wenn Sie alle Voraussetzungen erfüllt haben, senden Sie Ihre Abschlussarbeit (gedruckt und per Mail an ZAS, siehe Merkblatt Abschlussarbeit).

Bitte fügen Sie eine Aufstellung der von Ihnen besuchten Module (jeweils mit Datum) bei. Kopien der Teilnahmebescheinigungen sind nicht notwendig. Zusätzlich erbitten wir die Termine der Intervisionssitzungen, an denen Sie teilgenommen haben, sowie die Namen der Gruppenmitglieder.

Anerkennung

Das Zertifikat Schulleitung wird von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie als Nachweis für die Teilnahme an einer Qualifizierungsmaßnahme zur Vorbereitung auf Schulleitungstätigkeit gemäß der „Verwaltungsvorschrift über die Qualifizierung von Lehrkräften, die ein Amt als Schulleiterin oder Schulleiter anstreben (VV Qualifizierung/SL)“ anerkannt. Die deutschen Bundesländer erkennen in der Regel Qualifizierungsmaßnahmen für Schulleiterinnen und Schulleiter untereinander an, zum Beispiel Brandenburg und Nordrhein-Westfalen.

Zertifikat Ständige Vertretung

Die Qualifizierungsreihe „Ständige Vertretung“ wird zweimal jährlich von ZAS angeboten.

Das Zertifikat erhalten Sie, wenn Sie

- an allen vier Modulen der jeweiligen Reihe teilgenommen haben
 - o Modul 1 Rolle und Aufgaben
 - o Modul 2 Einführungskurs in die Intervention
 - o Modul 3 Schulorganisation und Mitwirkung
 - o Modul 4 Aufsicht und Ressourcen

und darüber hinaus

- an mindestens zwei Interventionssitzungen teilgenommen haben.

Sollten Sie an einem Modul aus wichtigem Grund (z. B. dringende dienstliche Verpflichtungen oder Erkrankung) nicht teilnehmen können, besteht die Möglichkeit, die Teilnahme in der darauffolgenden Qualifizierungsreihe nachzuholen.

Anrechnung auf das Zertifikat Schulleitung

Das Zertifikat Ständige Vertretung kann auf das Zertifikat Schulleitung angerechnet werden:

- Es ersetzt Ihre Teilnahme am Pflichtmodul 30 „Einführung in die Intervention“ sowie den Besuch eines weiteren Moduls. Sie besuchen noch 11 (statt 13) weitere Module.
- Von diesen 11 Modulen belegen Sie die verpflichtenden Module 01 „Schule wirksam führen“, Modul 11 „Unterrichtsentwicklung I: Unterrichtsentwicklung als Aufgabe von Schulleitung“ und Modul 12 (Unterrichtsentwicklung II: Implementierung einer professionellen Hospitationskultur).
- Weitere acht Module wählen Sie entsprechend Ihren persönlichen Interessen/Anliegen/ Schwerpunkten.
- Sie nehmen an insgesamt sechs selbst organisierten und eigenverantwortlich durchgeführten Interventionssitzungen teil. (Dabei wird davon ausgegangen, dass die Interventionsgruppen, die sich in der Qualifizierungsreihe „Ständige Vertretung“ gebildet haben, weiter bestehen bleiben. Falls nicht, nehmen Sie an einer anderen Interventionsgruppe teil. Wir helfen Ihnen gern, eine Gruppe zu finden.)
- Sie beschreiben in einer Abschlussarbeit eine abgeschlossene Führungsmaßnahme.

Zertifikat Coach im Bildungs- und Non-Profit-Bereich

Der Jahreskurs „Coach im Bildungs- und Non-Profit-Bereich“ besteht aus elf Modulen und schließt ab mit dem Zertifikat unseres Kooperationspartners Institut für Mediative Kommunikation und Diversity-Kompetenz an der Internationalen Akademie für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie (IMK).

Die Ausbildung erfolgt nach den Standards des Deutschen Verbandes für Coaching und Training (dvtc).

Wenn Sie Interesse an dieser berufsbegleitenden Weiterbildung haben, fordern Sie bitte dazu unser Ausbildungskonzept an.

Anrechnung auf das Zertifikat Schulleitung

Wenn Sie an der ZAS-Weiterbildung zur/zum zertifizierten Coach teilgenommen haben, bevor Sie das „Zertifikat Schulleitung“ anstreben, gelten besondere Regeln der Anerkennung, die im persönlichen Gespräch individuell mit Ihnen besprochen werden. In der Regel empfehlen wir, zunächst das Zertifikat Schulleitung zu erwerben.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an mich (geschaeftsfuehrung@zas-fortbildung.de, Telefon 033708 529671).

Eberhard Ramfeldt
Geschäftsführer

Merkblatt

Abschlussarbeit zum Zertifikat Schulleitung

In der Abschlussarbeit beschreiben Sie eine abgeschlossene Führungsmaßnahme, die Sie selbst gestaltet haben, die Sie mitverantworten oder die Sie als Betroffene oder Betroffener miterlebt haben und anschließend analytisch betrachten. Es kommt dabei nicht auf den Erfolg oder Misserfolg der Führungsmaßnahme an, sondern auf Ihre Reflexion der Durchführung der Maßnahme.

Eine Führungsmaßnahme ist ein in sich abgeschlossener Prozess mit einem strategischen Ziel und ggf. Teilzielen. Die Planung dieser Maßnahme enthält Angaben darüber, was bis wann durch wen erreicht werden soll (Zeit-Maßnahmenplan). Sie sollte einem der folgenden Bereiche zugeordnet werden:

- Unterrichtsentwicklung
- Personalentwicklung
- Teamentwicklung
- Organisationsentwicklung

Schreiben Sie einen sachlichen, knapp gefassten Bericht im Umfang von fünf bis maximal zehn Seiten und nehmen Sie Bezug auf Ausbildungsinhalte und Theorien aus den Modulen.

Der Aufbau der Abschlussarbeit ist wie folgt zu gliedern:

1. Ausgangslage
2. Ziel
3. Begründung der Maßnahme
4. Zielgruppe der Führungsmaßnahme
5. zeitlicher Umfang
6. Vorgehen
7. Ressourcen (Arbeitszeit, Finanzen, Material, Infrastruktur)
8. Unterstützungen | Solidaritäten | Kooperationen
9. Schwierigkeiten | Stolpersteine
10. Ergebnis der Maßnahme
11. Erfolgskontrolle | Evaluation
12. Ihre persönliche Bilanz

Sie können die Arbeit bereits einreichen, wenn Sie noch nicht alle, aber mindestens 8 (inclusive der verpflichtenden) Module besucht haben.

Checkliste

Sie haben Ihre Abschlussarbeit geschrieben. Mit Hilfe unserer Checkliste können Sie Formalien und inhaltliche Kriterien leicht selbst prüfen, bevor Sie die Arbeit einreichen.

Checkliste

formale Kriterien	ja	nein
Meine Arbeit enthält Name, Vorname, Anschrift und E-Mailadresse.		
Ich habe die Arbeit unterschrieben.		
Meine Arbeit hat einen Umfang von 5 bis 10 Seiten.		
Ich habe den Text sachlich knapp gefasst.		
inhaltliche Kriterien	ja	nein
Ich habe		
- die Ausgangslage und das Umfeld analysiert.		
- das Ziel, die Absicht der Führungsmaßnahme konkret formuliert und begründet.		
- beschrieben, wie ich den Betroffenen das Ziel vermittelt habe.		
- explizit Bezug zu Theorien aus den Modulen genommen.		
- die Zielgruppe der Führungsmaßnahme klar benannt.		
- notwendige Unterstützungen, Solidaritäten bzw. Kooperationen beschrieben.		
- Die verfügbaren Ressourcen (Arbeitszeit, Finanzen, Material, Infrastruktur) benannt.		
- die Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahme durch Erfolgskontrolle bzw. Evaluation dargestellt.		
- eine persönliche Bilanz gezogen.		

Wohin ist die Arbeit zu senden?

Bitte senden Sie Ihre Abschlussarbeit

- einmal ausgedruckt und von Ihnen unterschrieben an
ZAS
Friedensallee 71
15834 Rangsdorf

sowie

- als Worddatei (nicht PDF) per E-Mail an
geschaeftsfuehrung@zas-fortbildung.de